



Castrop
Rauxel

Der Bürgermeister

Bereich Vermessung und Geoinformation
Az:
Datum: 21.07.2023

2023/152

öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Bauen, Verkehr und Sport)	17.08.2023	

Betreff

Straßenbenennung "Alte Brüninghauser Straße"

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschluss 3 beschließt:

Der Straßenname „**Im Dahl**“ wird bis zur LKW Sperre fortgeführt.

Die Erschließungsstraße, die nach der LKW Sperre in die Straße „Im Dahl“ mündet und auf Dortmunder Stadtgebiet weitergeht, erhält die Bezeichnung:

„Alte Brüninghauser Straße“

Lenort
Stadtbaurätin

Sachverhalt

Auf dem wiedergenutzten Gelände des ehemaligen Kraftwerks Gustav Knepper entsteht ein interkommunales Gewerbe-/Industriegebiet mit Standortabschnitten sowohl auf Castrop-Rauxeler als auch Dortmunder Stadtgebiet (siehe Abb.1). Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel hat am 15.06.2023 für das Gebiet auf Castrop-Rauxeler Seite den Bebauungsplan Nr. 246 „Gewerbegebiet Alte Brüninghauser Straße“ als Satzung beschlossen.



Abbildung 1: Lagedarstellung des Gewerbegebietes Alte Brüninghauser Straße

Die im Bebauungsplan dargestellte Planstraße besteht aus zwei unabhängigen Abschnitten, die jeweils in einem Wendehammer enden. Die Abschnitte erschließen das Gebiet von Norden und von Süden. Die private Verkehrsfläche zwischen den Wendehämmern wird mit einer Durchfahrt für PKW ausgestattet, die allerdings für LKW nicht passierbar ist. Hierdurch wird der erwartete LKW-Neuverkehr ausschließlich über den von Süden kommenden Abschnitt möglich, welcher sich auf Dortmunder Stadtgebiet fortsetzt (siehe Abb.2).

Es ist eine Straßenbenennung durch den Betriebsausschuss 3 nötig.

1. Weiterführen des Straßennamens „Im Dahl“

Der nördliche Abschnitt der Planstraße stellt räumlich eine Verlängerung der von Norden kommenden Bestandsstraße „Im Dahl“, über die querende Oststraße hinweg, dar (siehe Abb.2).

Es wird vorgeschlagen den Straßennamen „Im Dahl“ für diese öffentliche Verkehrsfläche bis zum nördlichen Wendehammer weiterzuführen.

Hierdurch wird auch verdeutlicht, dass die Anbindung des Gewerbegebietes Alte Brüninghauser Straße für den LKW-Verkehr hierüber nicht möglich ist.

2. Benennung einer Erschließungsstraße

Der südliche Abschnitt ist Teil der Erschließungsstraße, welche auf Castrop-Rauxeler und Dortmunder Stadtgebiet verläuft. Als gemeinsamer Straßename mit der Stadt Dortmund wird: „Alte Brüninghauser Straße“ vorgeschlagen

Zur Namensgebung „Alte Brüninhauser Straße“

Die frühe Erwähnung des Stadtteils Brüninhausen erfolgte als Landgemeinde „Bruninchusen“ im Jahr 1262. Bis 1817/19 noch Gemeinde in der Bürgermeisterei Castrop, war sie ab 1858 Gemeinde im Amt Castrop des Kreises Dortmund. Ab 1889 gehörte sie als Gemeinde zum Amt Mengede. Mit der Eingemeindung im Jahr 1928 wurde Brüninhausen Stadtteil der Stadt Dortmund. Der Name stellt somit einen historischen Bezug zur, für beide Städte relevanten, Ortsgeschichte her.



Abbildung 2: Darstellung der Erschließungsstraße